

Kategorie Gebäude

Neubau

Schweizer Solarpreis-Diplom
2023

Das lichtdurchflutete Gebäude aus Holz, Stahl und Glas umrahmt den Hof des Weinguts auf drei Seiten und liefert Solarstrom direkt in den darunter liegenden Weinkeller. Das attraktive Solardach mit massgefertigten PV-Modulen fügt sich optimal ins geschützte Ortsbild von Jenins ein. Es erzeugt pro Jahr rund 80'000 kWh Solarstrom. Damit werden etwa 68% des Gesamtenergiebedarfs abgedeckt. Das sehr sorgfältig gestaltete solare Weingut erhält das Schweizer Solarpreis-Diplom 2023.

68% Solares Weingut, 7307 Jenins/GR

Das im Jahr 2021 errichtete Gebäude liegt prominent am südlichen Dorfeingang von Jenins/GR. Zwei Erdrutsche führten dazu, dass die Hofgestaltung erst im Herbst 2022 abgeschlossen werden konnte. Der Hof wird von einem leichten und lichtdurchfluteten Zweckbau umrahmt, unter dem die Produktion und das Lager liegen. Um das Ortsbild von Jenins zu bewahren, wurde die Weinproduktion vollständig in den Hang integriert. Die PV-Anlage ist ganzflächig integriert und fügt sich optimal in das geschützte Ortsbild ein. Die Energieversorgung dieses Weinkellers stellt eine besondere Herausforderung dar. Der Wein setzt übers Jahr eine möglichst konstante Temperatur voraus; d.h. im Winterhalbjahr muss genug Solarstrom vorhanden sein, um nötigenfalls Gebäude und Umfeld zu beheizen und im Sommer muss genügend solare Kühlenergie generiert werden. Durch die dreiseitige PV-Ausrichtung wird Solarstrom vom Dach direkt im Wein- und Produktionskeller u.a. zur Kühlung verwendet. Mit den jährlich erzeugten 79'700 kWh/a leistet die Anlage einen 68% Anteil am Gesamtenergiebedarf von 116'900 kWh/a der Gebäude. Der ästhetisch gelungene Materialmix aus Holz, Stahl, Glas, Photovoltaik und Blech überzeugte die Jury.

Le bâtiment construit en 2021 est situé bien en vue à l'entrée sud de Jenins (GR). Cette structure fonctionnelle, légère et lumineuse abrite la production et le chai. Deux glissements de terrain ont retardé l'achèvement de la cour jusqu'à l'automne 2022. L'infrastructure viticole suit entièrement le dénivelé de la pente afin de préserver l'image du village. Couvrant toute la surface du toit, l'installation PV se fond bien dans le site protégé. La température aussi constante que possible tout au long de l'année qu'exige le vin constitue un vrai défi en matière d'approvisionnement énergétique. Il faut disposer d'assez d'énergie solaire en hiver pour chauffer, si nécessaire, le site, tout en générant suffisamment de courant pour refroidir les lieux en été. Doté de modules PV sur trois côtés, le toit alimente directement les locaux de production et de stockage. Le domaine consomme 116'900 kWh/a sur les 79'700 kWh/a fournis, soit une autoproduction de 68%. Pour optimiser le rendement, on a de plus rempli les angles couvés du bâtiment avec des modules solaires bien adaptés et fabriqués sur mesure. Le jury a salué la façon dont sont associés le bois, l'acier, le verre, le photovoltaïque et la tôle.

Technische Daten

Wärmedämmung

Wand:	6 cm	U-Wert:	0.51 W/m ² K
Dach:	6 cm	U-Wert:	0.32 W/m ² K
Fenster:	dreifach	U-Wert:	0.7 W/m ² K

Energiebedarf

Gesamt-EB: 100 % 116'900 kWh/a

Energieversorgung

Eigen-EV:	m ²	kWp	kWh/m ² a	%	kWh/a
PV Dach S:	130	23.26	221.6	36	28'812
PV Dach O:	135	24.25	217.4	37	29'353
PV Dach W:	135	24.25	159.8	27	21'574
Total:	400	71.76		100	79'700

Energiebilanz (Endenergie)

Eigenenergieversorgung: 68 % 79'700 kWh/a

Gesamtenergiebedarf: 100 % 116'900 kWh/a

Fremdenergiezufuhr: 32 % 37'200 kWh/a

Bestätigt von Esolva AG (Dienstleister vom Elektrizitätswerk Jenins) am 11. April 2023 von Jörg Weyer mann, Tel. +41 58 458 60 00

Beteiligte Personen

Standort des Gebäudes

Verdounig 11, 7307 Jenins

Architektur & Platzgestaltung

Bearth & Deplazes
Valentin Bearth, Andrea Deplazes & Daniel Ladner
Wiesentalstrasse 7, 7000 Chur
info@bearth-deplazes.ch, Tel. +41 81 354 93 00

Projektleitung

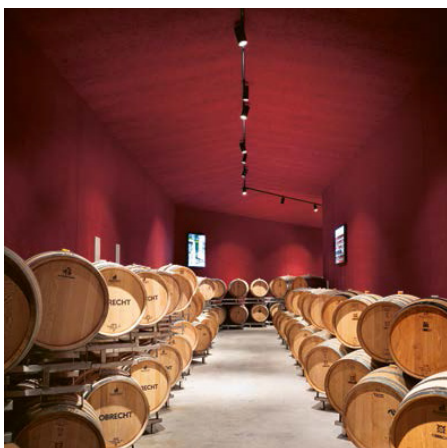
Florentin Duelli

Tragwerksplanung

Conzett Bronzini Partner, Bahnhofstrasse 3, 7000 Chur
info@cbp.ch, Tel. +41 81 258 30 00

Auftrag

Francisca & Christian Obrecht



1 Das grosse Solardach versorgt das Gebäude das ganze Jahr über mit ausreichend Solarenergie, um eine konstante Temperatur für die Weinlagerung zu gewährleisten.



2 Das 68% Weingut überzeugt durch einen gelungenen Materialmix aus Holz, Stahl, Glas, Photovoltaik und Blech.